



REGIONALENTWICKLUNGSVEREIN
STRAUBING-BOGEN e.V.
- REV SR-BOG e.V.-



LEADER-Entscheidungsgremium
-LEG-
Förderperiode 2014-2020

Protokoll
4. Sitzung am 28. Juli 2016

Sitzungsleitung: REV-Vorsitzender Josef Laumer, Landrat

Beginn: 8.35 Uhr – Ende 10.20 Uhr

LEG-Mitglieder

Lfd. Nr.	Zuordnung	Name	Zusätzliche REV-Funktionen	Kommune/Einrichtung	anwesend	abwesend
1.	Kommune	Bogner Anita	Vorstandsmitglied Stv. Vorsitzende	Gemeinde Rain Erste Bürgermeisterin ILE Laber – amtierende Vorsitzende	x	**** siehe Hinweis
2.	Kommune	Laumer Josef	Vorstandsmitglied Vorsitzender	Landkreis SR-BOG Landrat	x	Stimm- recht-Ü
3.	Kommune	Piermeier Anton		Gemeinde St. Englmar Erster Bürgermeister	x	
4.	Kommune	Seifert Ewald	Vorstandsmitglied Stv. Vorsitzender	Gemeinde Oberschneiding Erster Bürgermeister	x	Stimm- recht-Ü
5.	Kommune	Wellenhofer Karl	Vorstandsmitglied	Markt Mallersdorf-Pfaffenberg Erster Bürgermeister	x	
6.	Kommune	Zirngibl Wolfgang	Vorstandsmitglied	Gemeinde Ascha Erster Bürgermeister ILEnord23 - Vorsitzender		x **siehe Hinweis
7.	WiSo-P	Dendorfer Bernhard		Waldbesitzervereinigung Mitterfels e.V. – 1. Vorstand	x	
8.	WiSo-P	Groß Josef		Vlf Kreisverband SR-BOG Geschäftsführer	x	
9.	Privat-P	Huber Franz				x
10.	WiSo-P	Molz Andreas		Bund Naturschutz in Bayern e.V. - Kreisgruppe SR-BOG Vorsitzender	x	
11.	WiSo-P	Pirkl Anton	Vorstandsmitglied	ZAW-SR Stadt und Land Geschäftsführer		x *siehe Hinweis
12.	Privat-P	Reisinger Alfred			x	Stimm- recht-Ü
13.	Privat-P	Schambeck Christian			x	x *** siehe Hinweis
14.	WiSo-P	Stadler Margarethe	Vorstandsmitglied	Bayerischer Bauernverband Kreisbäuerin	x	Stimm- recht-Ü

15	Pex Dr. Eberhard	LEADER-Koordinator Niederbayern, Landau und Regen	x	
16	Plank Annette	Technologie- und Förderzentrum – TFZ, Straubing		x
17	Reiff Cornelia	Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern Ansprechpartnerin für ILEord23 und ILE Laber	x	
18	Schedlbauer Hans	Landratsamt Straubing-Bogen Kommunaler Behindertenbeauftragter Landkreis Straubing-Bogen		x
19	Schöffel Thomas	Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, Landau Ansprechpartner ILE Gäuboden	x	
20	Straub Alexander	Landratsamt Straubing-Bogen Fachkraft für Naturschutz und Landschaftspflege		x
21	Unger Barbara	ILE Gäuboden - Amtierende Vorsitzende	x	
22	von Byern Birgit	Landratsamt Straubing-Bogen Tourismusbeauftragte Landkreis Straubing-Bogen		x
23	Wensauer Werner vertreten durch Herrn Spielbauer Rupert	Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz, Leiter Bildungszentrum Straubing	x	

Presse

Lfd. Nr.	Name	Einrichtung	anwesend	abwesend
1	Prechtl Andrea	Straubinger Tagblatt	x	
2	Decker Barbara	Radio AWN	x	

Projektträger/innen / Vertreter / Begleitung

Lfd. Nr.	Name	Pot. LEADER-Einzelprojekt	anwesend	abwesend
1	Landratsamt Straubing-Bogen Hözl Florian, Leiter der Abteilung 4	Blütenzauber in unseren Dörfern		x
2	Landratsamt Straubing-Bogen Götz Harald, Kreisfachberater	Blütenzauber in unseren Dörfern	x	
3	Walther Detlef Projektträger	Gut versorgt in der Hofmark 1	x	
4	Gemeinde Salching Neumeier Alfons, Erster Bürgermeister	Naturnaher kulturhistorischer Schaugarten	x	
6	Gemeinde Salching Maurer Julian, Mitarbeiter	Naturnaher kulturhistorischer Schaugarten	x	
7	Architekturschmiede, Kirchdorf i.W.	Naturnaher kulturhistorischer Schaugarten	x	

Gäste / keine

TOP 1 Begrüßung

Herr Landrat Laumer begrüßte in seiner Funktion als Vorsitzender des Regionalentwicklungsvereins Straubing-Bogen e.V. die Mitglieder des LEADER-Entscheidungsgremiums, die Fachbeiräte, Herrn LEADER-Koordinator Dr. Pex, die pot. LEADER-ProjektträgerIn / Vertreter, sowie die LAG-Managerin Josefine Hilmer. Vorsitzender Laumer gab nachfolgend die Tagesordnung bekannt (siehe Anlage PP – Folien 2-4). Die Präsentation *160728_Präsentation_LEG_Si4_FP 2014-2020* zur 4. Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums in der Förderperiode 2014-2020 ist Bestandteil des Sitzungsprotokolls.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Hilmer stellte zu Beginn die Anwesenheit der LEG-Mitglieder fest: Es waren 11 Personen anwesend. LEG-Mitglied Anton Pirkl war entschuldigt und hat rechtmäßig sowie form- und fristgerecht sein Stimmrecht auf das LEG-Mitglied Margarethe Stadler übertragen. LEG-Mitglied Wolfgang Zirngibl war

ebenfalls entschuldigt und hat rechtmäßig sowie form- und fristgerecht sein Stimmrecht auf das LEG-Mitglied Vorsitzenden Josef Laumer übertragen. Im Weiteren war LEG-Mitglied Christian Schambeck entschuldigt und hat rechtmäßig sowie form- und fristgerecht sein Stimmrecht auf das LEG-Mitglied Alfred Reisinger übertragen. LEG-Mitglied Anita Bogner konnte ab TOP 5.2 nicht mehr persönlich teilnehmen und hat schriftlich ihr Stimmrecht form- und fristgerecht an das LEG-Mitglied Ewald Seifert übertragen.

Vereinsvorsitzender Josef Laumer stellte nachfolgend zusammenfassend die allgemeine und auch die besondere Beschlussfähigkeit -Doppeltes Quorum- für Projektentscheidungen als gegeben fest (siehe Anlage PP – Folie 5).

TOP 3 Aktuelle Informationen zu LEADER

LEADER-Koordinator Dr. Pex informierte das LEADER-Entscheidungsgremium zu den auf Niederbayern-Ebene bereits zur Bewilligung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Regen, vorliegenden 58 Projektanträgen. Diese stehen derzeit in der Reihenfolge des Eingangs bei der Bewilligungsstelle zur Bearbeitung und Entscheidung an. Darunter auch zwei Einzelprojekte aus der LEADER-Region Straubing-Bogen, das Projekt „Kleinod St. Edigna in Hofdorf, Gemeinde Hunderdorf“, zu dem bereits der Zuwendungsbescheid erteilt werden konnte und das Projekt „Mobile Obstsaftpresse“, das derzeit in Bearbeitung durch die Bewilligungsstelle steht.

Im Weiteren informierte Herr Dr. Pex zu LEADER zur in Kürze zu erwartenden neuen LEADER-Förderrichtlinie und den erhöhten Anforderungen in der neuen Förderperiode 2014-2020. (siehe Anlage PP – Folie 6)

TOP 4 LEADER im LAG-Gebiet Straubing-Bogen - Informationen

Vereinsvorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt bekannt und erteilte Frau LAG-Managerin Hilmer das Wort mit der Bitte, zu den Entwicklungen der letzten Monate im LAG-Gebiet Straubing-Bogen zu berichten:

Frau Hilmer stellte die Ausgangssituation zu Beginn der neuen LEADER-Förderperiode 2014-2020.22 gemäß der im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept 2014 für den Landkreis Straubing-Bogen* erstpositionierten Finanzplanung (S. 44, Nr. 4.6.3.2) sowie die in der Projektförderphase Q1.10.2015-31.12.2020 zu erfüllenden Meilensteine vor.

Neben dem Einzelprojekt-Budget in Höhe von 1,1 Mio € wurde hierbei auf das eigenständige Kooperationsprojekt-Budget in Höhe von 400.000 € sowie das Projekt Unterstützung Bürgerengagement in Höhe von 20.000 € hingewiesen. Zudem wurde über die zu den Stichtagen 31.10.2017 und 31.10.2019 erforderliche Projekt-Fördermittelbindung in Höhe von 500.000 € und 900.000 € bei Einzelprojekten sowie 150.000 € zu beiden Stichtagen bei Kooperationsprojekten und ferner über den weiteren Stichtag 31.12.2018, zu dem 200.000 € LEADER-Fördermittel in der LEADER-LAG Straubing-Bogen ausbezahlt sein müssen, informiert (siehe Anlage PP Folien 8-12).

Im Weiteren wurde nach folgender Gliederung über die Budget-Entwicklungen einschl. der Verfügbarkeit der LEADER-Mittel gemäß den im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept 2014 für den Landkreis Straubing-Bogen* erstpositionierten Orientierungswerten berichtet:

a) Förderanträge gestellt – den Entwicklungszielen zugewiesenes Budget ausreichend Gliederung in Einzelprojekte und Kooperationsprojekte

Frau Hilmer zeigte die bisherigen Projekt-Beschlüsse in der Gründungsversammlung und im LEADER-Entscheidungsgremium und die hiermit gebundenen Fördermittel auf. Die in den jeweiligen Entwicklungszielen enthaltenden Orientierungswerte sind ausreichend (siehe Anlage PP Folien 13-15 und 27-29).

b) Weitere Förderanträge – zugewiesenes Budget in den Entwicklungszielen anpassen

Gliederung in Einzelprojekte und Kooperationsprojekte

Hier informierte Frau Hilmer zu den weiteren befürwortenden Projektbeschlüssen des LEADER-Entscheidungsgremiums. Die Orientierungswerte sind anzupassen (siehe Anlage PP Folien 16-18 und 30-33).

c) Weitere Förderanträge/Prognose – zugewiesenes Budget in den Entwicklungszielen anpassen

Gliederung in Einzelprojekte und Kooperationsprojekte

Hier wurden die weiteren in Planung / Vorbereitung stehenden Projekte verschiedener pot. Projektträger vorgestellt und die Auswirkungen auf den Fördermittelbedarf in den jeweiligen Entwicklungszielen vorgestellt (siehe PP Folien 19-22 und 34-36).

Abschließend wurden jeweils die Fördermittel-Bedarfsberechnungen zu den Einzelprojekten und Kooperationsprojekten und die in der Mitgliederversammlung des Regionalentwicklungsvereins Straubing-Bogen e.V. am 09. Juni 2016 gefassten Beschlüsse zu den erforderlichen Budgetanpassungen in den einzelnen Entwicklungszielen bekanntgegeben. Damit können die in das LEADER-Entscheidungsgremium jeweils eingebrachten Projekte bei positiver Beschlussfassung auch gefördert werden (siehe Anlage PP Folien 23-24 und 37-38).

Zum Abschluss informierte Frau Hilmer noch über eine mögliche Förderung „*Unterstützung Bürgerengagement*“ in Höhe von gesamt 20.000 € für die Förderperiode 2014-2020. Ein vereinfachtes Verfahren ermöglicht, mit diesen Geldern konkrete Vorhaben lokaler Akteure bis zu einem Höchstbetrag von 2.500 € je Maßnahme zu fördern. Vorschläge können von allen Bürgerinnen und Bürgern eingebracht werden. Weitere Informationen zum Antragsverfahren etc folgen in den kommenden Sitzungen im Herbst 2016 (siehe Anlage PP Folie 39).

5 Pot. Einzelprojekte – Informationen und Beschlussfassungen

Vereinsvorsitzender Josef Laumer gab den TOP *Pot. Einzelprojekte – Informationen und Beschlussfassungen* bekannt und leitete über auf das erste Projekt:

5.1 „Blütenzauber in unseren Dörfern“

Gemeinden legen in ihren Ortszentren natürliche Blühzonen an

Vorsitzender Laumer übergab das Wort an Frau Hilmer und Herrn Götz mit der Bitte, anknüpfend an die projektbezogenen Ergebnisse bzw. Beschlüsse aus der Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums vom 06. Oktober 2015 zu berichten.

Frau Hilmer und Herr Götz berichteten über Verlauf und zwischenzeitliche Umsetzung zum dem pot. LEADER-Projekt vorgeschalteten Planungskonzept, gefördert über das Amt für Ländliche Entwicklung, Landau. Anschließend wurde die dem LEADER-Projekt *Blütenzauber in unseren Dörfern* zugrunde liegende qualifizierte Kostenschätzung vorgestellt und die im Umwelt- und Energieausschuss des Landkreises Straubing-Bogen in der Sitzung am 11. Juli 2016 gefassten Projekt-Beschlüsse bekanntgegeben. (siehe Anlage PP Folien 41-57). Im Weiteren informierte Frau Hilmer über die evtl. Möglichkeit, das Einzelprojekt in ein Kooperationsprojekt zu wandeln. Kooperationspartner wäre sodann die LEADER-LAG Regionalentwicklung Landkreis Regensburg e.V. Ein erstes Abstimmungsgespräch mit dem dortigen LAG-Manager Sven Päplow, den jeweils zuständigen LEADER-Koordinatoren Niederbayern und Oberpfalz, Herrn Dr. Pex und Herrn Pilz, und Frau Hilmer wird am 29.07.2016 stattfinden. Die Umsetzung des Projektes als Kooperationsprojekt würde das LEADER-Einzelprojektbudget der LAG Straubing-Bogen entlasten, der Fördersatz wäre 60 % und das Projekt würde überregionale Bedeutung gewinnen. Die erforderlichen Verhandlungen und Abstimmungen werden zügig erfolgen. Ein Zeitverlust bei der Projektumsetzung wird nicht zu erwarten sein, da auch bei Fortführung des Projektvorhabens als LEADER-

Einzelprojekt eine Herbstpflanzung/-ansaat der Flächen 2016 wohl nicht mehr möglich sein wird. Die Antragstellung kann frühestens im September 2016 umfänglich erfolgen und die Bewilligung durch das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Regen, wird voraussichtlich erst in 2-3 Monaten nach Antragseingang zu erwarten sein. Folglich kann die Zeit für die Aufbereitung eines Kooperationsprojektes genutzt werden.

Erst nach Zugang des Zuwendungsbescheides durch die Bewilligungsstelle kann mit der Projektumsetzung begonnen werden. Um eine zügige Projektvorbereitung und Antragstellung je nach Werdegang im Rahmen eines Einzel- oder Kooperationsprojektes gewährleisten zu können, wurde um Beschlussfassung zu beiden Projektarten gebeten (siehe PP Folien 58-60).

Nachfolgend eröffnete Vereinsvorsitzender Laumer die Diskussion und Beratung zum Projektvorhaben. Anschließend erfolgte im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach der *Checkliste Projektauswahlkriterien* der LEADER-LAG Straubing-Bogen die Projektbewertung. Es wurde eine Projekt-Gesamtpunktzahl von 26 Punkten befürwortet (Mindestpunktzahl 17 – Maximalpunktzahl 34).

Frau Hilmer stellte sodann die Anwesenheit der LEG-Mitglieder zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fest: anwesend waren 11 Mitglieder, davon 3 Mitglieder mit Doppelstimmrecht = 14 Stimmen. Ferner wurde festgestellt, dass bei LEG-Mitglied Vorsitzender Landrat Laumer in seiner Funktion als Landrat des Landkreises Straubing-Bogen eine Interessenskollision vorliegt mit der Folge, dass Vereinsvorsitzender Landrat Laumer kein Stimmrecht (einschl. übertragenem Stimmrecht) hat. Er hat die Leitung der Sitzung zur Beschlusseinhaltung an stv. Vereinsvorsitzenden Ewald Seifert übertragen. Herr Seifert stellte sodann die allgemeine und besondere Beschlussfähigkeit gemäß der Geschäftsordnung des LEADER-Entscheidungsgremiums des REV Straubing-Bogen e.V. fest und holte nachfolgenden Beschluss ein:

LEG-Beschluss

„Die Beschlussfähigkeit des LEG-Gremiums wurde festgestellt. Das Einzelprojekt mit dem Projekttitel *Blütenzauber in unseren Dörfern* hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 26,0 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten. Der Fördersatz beträgt 50 % aus dem Budget Einzelprojekte. Die erforderlichen Fördermittel sind im zugeordneten Entwicklungsziel 4 des *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzeptes 2014 für den Landkreis Straubing-Bogen* verfügbar eingestellt.

Das Einzelprojekt *Blütenzauber in unseren Dörfern* des Projektträgers Landkreis Straubing-Bogen, wird antragsgemäß befürwortet.

Sollte das Projektvorhaben als LEADER-Kooperationsprojekt auf den Weg gebracht werden können, wird dieses antragsgemäß befürwortet. Der Fördersatz beträgt dann 60 % aus dem Budget Kooperationsprojekte. Der etwaige Dachantrag zum Kooperationsprojekt ist dem LEADER-Entscheidungsgremium zu gg Zeit zur Entscheidung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis: 12:0:0

(dafür 12 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

5.2 „Gut versorgt in der Hofmark 1“

LEG-Mitglied Anita Bogner musste die Sitzung während der Projekt-Präsentation verlassen. Ihr Stimmrecht hat sie schriftlich auf LEG-Mitglied stv. Vereinsvorsitzenden Ewald Seifert übertragen.

Vorsitzender Josef Laumer begrüßte den anwesenden Projektträger aus der Projektträgerschaft Tobias Rieder & Detlef Walther, 84092 Greilsberg-Bayerbach, Herrn Detlef Walther, sehr herzlich und bat um Vorstellung des Gesamt-Projektvorhabens (siehe Anlage PP, Folien 64 -81). Nachfolgend wurde den Gremiumsmitgliedern die Möglichkeit eröffnet, Fragen zu stellen.

Nach Diskussion und Beratung erfolgte im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach der *Checkliste Projektauswahlkriterien* der LEADER-LAG Straubing-Bogen die Projektbewertung für das pot. LEADER-Teilprojekt. Es wurde eine Projekt-Gesamtpunktzahl von 22,5 Punkten befürwortet. (Mindestpunktzahl 17 – Maximalpunktzahl 34).

Frau Hilmer stellte sodann die Anwesenheit der LEG-Mitglieder zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fest: anwesend waren 10 Mitglieder, davon 4 Mitglieder mit Doppelstimmrecht = 14 Stimmen. Nach Prüfung der weiteren Beschlussvoraussetzungen gemäß der Geschäftsordnung des LEADER-Entscheidungsgremiums des REV Straubing-Bogen e.V. wurde festgestellt, dass die allgemeine und besondere Beschlussfähigkeit gegeben war, die Abfrage keine Interessenskollision von LEG-Mitgliedern ergab und die Bepunktung nach der Checkliste Projektauswahlkriterien mit 22,5 Gesamtpunkten angenommen wurde. Der Grundsatz-Beschluss zu o.g. LEADER-Teilprojektvorhaben aus der LEG-Sitzung vom 12.04.2016 wurde informativ vorweg bekanntgeben (siehe Anlage PP – Folien 63 und 82-83). Sodann gab Frau Hilmer das Wort an Vorsitzenden Laumer zurück mit der Bitte, den Projekttitel festlegen zu lassen und die Beschlussfassung einzuholen:

LEG- Beschluss:

„Die Beschlussfähigkeit des LEG-Gremiums wurde festgestellt. Das Einzelprojekt mit dem Projekttitel *Gut versorgt in der Hofmark 1* hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 22,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten. Der Fördersatz beträgt 30 %; die LEADER-Förderung wird der Höhe nach auf 200.000,00 € begrenzt.

Das Einzelprojekt *Gut versorgt in der Hofmark 1* der Projektträger Tobias Rieder & Detlef Walther wird antragsgemäß befürwortet. Die erforderlichen Fördermittel sind im zugeordneten Entwicklungsziel 4 des *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzeptes 2014 für den Landkreis Straubing-Bogen* verfügbar eingestellt. “

Abstimmungsergebnis: 13:0:0

(dafür 13 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PP – Folien 63 und 82-83)

5.3 „Kulturhistorischer Schaugarten“

Vorsitzender Josef Laumer begrüßte Herrn Ersten Bürgermeister Alfons Neumeier zusammen mit Herrn Julian Maurer, VG Aiterhofen, und Herrn Hans Nicklas, Architekturschmiede Kirchdorf i.W., sehr herzlich und bat um Vorstellung des Projektvorhabens (siehe Anlage PP, Folien 85-112). Nachfolgend wurde den Gremiumsmitgliedern die Möglichkeit eröffnet, Fragen zu stellen.

Nach anschließender Diskussion und Beratung erfolgte im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach der *Checkliste Projektauswahlkriterien* der LEADER-LAG Straubing-Bogen die Projektbewertung für das pot. LEADER-Projekt. Es wurde eine Projekt-Gesamtpunktzahl von 24,5 Punkten befürwortet. (Mindestpunktzahl 17 – Maximalpunktzahl 34).

Frau Hilmer stellte sodann die Anwesenheit der LEG-Mitglieder zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fest: anwesend waren 10 Mitglieder, davon 4 Mitglieder mit Doppelstimmrecht = 14 Stimmen. Nach Prüfung der weiteren Beschlussvoraussetzungen gemäß der Geschäftsordnung des LEADER-Entscheidungsgremiums des REV Straubing-Bogen e.V. wurde festgestellt, dass die allgemeine und besondere Beschlussfähigkeit gegeben war, die Abfrage keine Interessenskollision von LEG-Mitgliedern ergab und die

Bepunktung nach der Checkliste Projektauswahlkriterien mit 24,5 Gesamtpunkten angenommen wurde. Sodann gab Frau Hilmer das Wort an Vorsitzenden Laumer zurück mit der Bitte, den Projekttitle festlegen zu lassen und die Beschlussfassung einzuholen:

LEG- Beschluss:

„Die Beschlussfähigkeit des LEG-Gremiums wurde festgestellt. Das Einzelprojekt mit dem Projekttitle *Naturnaher kulturhistorischer Schaugarten* hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 24,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten. Der Fördersatz beträgt 50 %.

Das Einzelprojekt *Naturnaher kulturhistorischer Schaugarten* des Projektträgers Gemeinde Salching wird antragsgemäß befürwortet. Die erforderlichen Fördermittel sind im zugeordneten Entwicklungsziel 4 des *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzeptes 2014 für den Landkreis Straubing-Bogen* verfügbar eingestellt. “

Abstimmungsergebnis: 14:0:0
(dafür 14 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PP – Folien 84 und 113).

5.4 „Inwertsetzung Historischer Felsenkeller“

Das Projektvorhaben der Gemeinde Wiesenfelden konnte noch nicht entscheidungsreif vorgelegt werden und wird in die nächste LEG-Sitzung erneut eingebracht.

6. Pot. Kooperationsprojekte – Information und Beschlussfassung

6.1 „Kulturareal Donauwald“

Vorsitzender Josef Laumer gab den Tagesordnungspunkt und die Beschlussfassung des LEADER-Entscheidungsgremiums zu o.g. Kooperationsprojekt in der Sitzung am 12. April 2016 bekannt. Anschließend bat er Herrn LEADER-Koordinator Dr. Pex über den Sachstand dato zu berichten.

Dr. Pex teilte mit, dass die Teilnahme der Lokalen Aktionsgruppen Passau und Regen von den dortigen Entscheidungsgremien nicht mehr aufrechterhalten wurden. Der Landkreis Freyung-Grafenau wird vom Projektträger nicht mehr mit einbezogen. Dies veränderte die Gesamtkonzeption des pot. LEADER-Projektes. Der Initiator und Projektträger Kulturwald gGmbH / Prof. Thomas E. Bauer, Intendant, Deggendorf, hält jedoch weiter daran fest und strukturiert derzeit das Projektvorhaben neu. Abstimmungsgespräche mit der federführenden LEADER-LAG Deggendorf, dem Projektträger und ihm haben bereits stattgefunden. Dr. Pex sieht das Projektvorhaben weiterhin interessant und bereichernd für die verblieben LEADER-Regionen.

Vorsitzender Josef Laumer eröffnete nachfolgend die Diskussion und Beratung. Zusammenfassend hob Vorsitzender Laumer die positiven Wirkungen eines Projektes dieser Art in der LEADER-Region Straubing-Bogen hervor und bat nach Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten - anwesend waren 10 Mitglieder, davon 4 Mitglieder mit Doppelstimmrecht = 14 Stimmen - sowie des Vorliegens der allgemeinen und besonderen Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums um Beschlussfassung:

LEG-Beschluss:

„Die Beschlussfähigkeit des LEG-Gremiums wurde festgestellt. Das Kooperationsprojekt mit dem Projekttitle *Kulturareal Donau-Wald* soll weiterhin unterstützt werden.

Das Kooperationsprojekt *Kulturareal Donau-Wald* des Projektträgers Kulturwald gGmbH / Prof. Thomas E. Bauer, Intendant, 94469 Deggendorf, wird gemäß der Beschlussfassung in der LEG-Sitzung am 12. April 2016 weiterhin antragsgemäß mit einer max. Kooperationsförderbudget-Belastung bis 30.000 € befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: 14:0:0

(dafür 14 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PP – Folien 115- 117).

7. Anträge und Wünsche

Frau Hilmer gab bekannt, dass die nächste Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums voraussichtlich Ende September bis Mitte Oktober terminiert werden wird.

Anträge und Wünsche auf Befragen durch Herrn Vorsitzenden Laumer wurden nicht eingebracht.

Vorsitzender Josef Laumer bedankte sich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und beschloss die Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums.

Straubing, 05.08.2016



Josef Laumer, Landrat
Vorsitzender
Regionalentwicklungsverein
Straubing-Bogen e.V.



Josefine Hilmer
LAG-Managerin
Regionalentwicklungsverein
Straubing-Bogen e.V.